



## AMTLICHE MITTEILUNGEN

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben vom Rektor

**NR\_68** JAHRGANG 50  
27. September 2021

### **Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Sozialwissenschaften im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal**

**vom 27.09.2021**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 25.03.2021 (GV. NRW. S. 331), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

#### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Umfang und Art der Bachelorprüfung
  - § 2 Übergangsbestimmungen
  - § 3 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

#### **§ 1**

#### **Umfang und Art der Bachelorprüfung**

Die Bachelorprüfung im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts an der Bergischen Universität Wuppertal ist im Teilstudiengang Sozialwissenschaften bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung. Für die Module K-BIL1, K-BIL3 und K-BIL4 gilt, dass in Anwendung von § 7 Abs. 1 Satz 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts der Fach-Prüfungsausschuss Bildungswissenschaften die organisatorische und inhaltliche Verantwortung für diese Module trägt und für diese Module alle Entscheidungen im Sinne dieser Ordnung trifft.

In dem folgenden Pflichtbereich sind insgesamt 36 LP zu erwerben:		
K-SOW1	Grundzüge der Soziologie	9 LP
K-SOW2	Sozialstrukturanalyse	9 LP
POL1.1-SOW	Einführung in die Politikwissenschaft	9 LP
BWiWi 1.4	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre I (Makroökonomie)	9 LP
Durch Wahl eines der folgenden Profile sind weitere 39 LP zu erwerben:		
<b>Bei Wahl des Profils A Sozialwissenschaften "Gymnasium und Gesamtschule (Gym/Ge)"</b>		
BWiWi 1.11	Statistik I (Deskriptive Statistik)	6 LP
BWiWi 1.13	Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	6 LP
POL1.3/BASoz.13	Politik und Gesellschaft der BRD	6 LP

K-SOW3	Interdisziplinäres Seminar	3 LP
Sowie weitere 18 Leistungspunkte durch die Wahl einer disziplinären Spezialisierung		
Im Bereich Spezialisierung Soziologie durch Wahl von zwei der folgenden Module:		
K-SOW4	Organisationssoziologie	9 LP
K-SOW5	Wissenschaftssoziologie	9 LP
K-SOW6	Politische Soziologie	9 LP
K-SOW7	Soziologie der sozialen Ungleichheit	9 LP
K-SOW8	Familiensoziologie	9 LP
K-SOW11	Migrationssoziologie	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Politikwissenschaft durch folgende Module:		
POL2.1-SOW	Analyse nationaler und europäischer Politiken	9 LP
POL2.2-SOW	Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Wirtschaftswissenschaft durch folgende Module:		
BWiWi 1.5	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre II (Mikroökonomie)	9 LP
BWiWi 1.6	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre III (Wirtschaftspolitik)	9 LP
<b>Bei Wahl des Profils B Lernbereich Gesellschaftswissenschaften "Grundschule (G)"</b>		
K-BIL1	Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	9 LP
K-BIL4	Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	12 LP
GEO11	Didaktik des Sachunterrichts	12 LP
K-SOW9	Interdisziplinäres Projekt	6 LP
<b>Bei Wahl des Profils C Sozialwissenschaften "Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschule (HRSGe)"</b>		
K-BIL3	Lehren und Lernen in einer informatisch geprägten Welt	9 LP
K-SOW10	Fachdidaktik Sozialwissenschaften	12 LP
K-SOW3	Interdisziplinäres Seminar	3 LP
BWiWi 1.11	Statistik I (Deskriptive Statistik)	6 LP
Sowie weitere 9 Leistungspunkte durch die Wahl einer disziplinären Spezialisierung.		
Im Bereich Spezialisierung Soziologie durch die Wahl eines der folgenden Module:		
K-SOW4	Organisationssoziologie	9 LP
K-SOW5	Wissenschaftssoziologie	9 LP
K-SOW6	Politische Soziologie	9 LP
K-SOW7	Soziologie der sozialen Ungleichheit	9 LP
K-SOW8	Familiensoziologie	9 LP
K-SOW11	Migrationssoziologie	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Politikwissenschaft durch die Wahl eines der folgenden Module		
POL2.1-SOW	Analyse nationaler und europäischer Politiken	9 LP
POL2.2-SOW	Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Wirtschaftswissenschaft durch die Wahl eines der folgenden Module:		
BWiWi 1.1	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre I (Rechnungswesen)	9 LP
BWiWi 1.2	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre II (Produktion und Marketing)	9 LP
BWiWi 1.3	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre III (Finanzierung, Investition, Organisation und Unternehmensführung)	9 LP

BWiWi 1.5	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre II (Mikroökonomie)	9 LP
BWiWi 1.6	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre III (Wirtschaftspolitik)	9 LP
<b>Bei Wahl des Profils D Wirtschaftslehre und Politik "Berufskolleg (BK)"</b>		
POL-A.1-SOW	Politisches System der BRD, Theoretische Zugänge zur Politischen Ökonomie	12 LP
BWiWi 1.6	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre III (Wirtschaftspolitik)	9 LP
K-SOW3	Interdisziplinäres Seminar	3 LP
BWiWi 1.11	Statistik I (Deskriptive Statistik)	6 LP
Sowie weitere 9 Leistungspunkte durch die Wahl einer disziplinären Spezialisierung.		
Bereich Spezialisierung Soziologie durch die Wahl eines der folgenden Module:		
K-SOW4	Organisationssoziologie	9 LP
K-SOW5	Wissenschaftssoziologie	9 LP
K-SOW6	Politische Soziologie	9 LP
K-SOW7	Soziologie der sozialen Ungleichheit	9 LP
K-SOW8	Familiensoziologie	9 LP
K-SOW11	Migrationssoziologie	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Politikwissenschaft durch die Wahl eines der folgenden Module:		
POL2.1-SOW	Analyse nationaler und europäischer Politiken	9 LP
POL2.2-SOW	Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Wirtschaftswissenschaft durch die Wahl eines der folgenden Module:		
BWiWi 1.1	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre I (Rechnungswesen)	9 LP
BWiWi 1.2	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre II (Produktion und Marketing)	9 LP
BWiWi 1.3	Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre III (Finanzierung, Investition, Organisation und Unternehmensführung)	9 LP
BWiWi 1.5	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre II (Mikroökonomie)	9 LP
<b>Bei Wahl des Profils E Empirische Sozialwissenschaften "Fachwissenschaft"</b>		
BWiWi 1.11	Statistik I (Deskriptive Statistik)	6 LP
BWiWi 1.12	Statistik II (Induktive Statistik)	6 LP
BA Soz 8	Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung	6 LP
BA Soz 9	Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung	6 LP
Sowie weitere 15 Leistungspunkte durch die Wahl einer disziplinären Spezialisierung		
Im Bereich Spezialisierung Soziologie das Modul:		
BASoz.4/BASoz.5	Theorien der Soziologie	6 LP
und eines der folgenden Module:		
K-SOW4	Organisationssoziologie	9 LP
K-SOW5	Wissenschaftssoziologie	9 LP
K-SOW6	Politische Soziologie	9 LP
K-SOW7	Soziologie der sozialen Ungleichheit	9 LP
K-SOW8	Familiensoziologie	9 LP
K-SOW11	Migrationssoziologie	9 LP
Im Bereich Spezialisierung Politikwissenschaft folgende Module:		
POL2.1-SOW	Analyse nationaler und europäischer Politiken	9 LP
POL2.2.E-SOW	Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft	6 LP

Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird:			
B-Thesis	Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis") (vgl. § 21 Allgemeine Bestimmungen)	Allgemeine	10 LP

## § 2 Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Sozialwissenschaften im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts ab dem Wintersemester 2021/2022 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Zudem findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die den Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts nach der Prüfungsordnung vom 27.03.2014 (Amtl. Mittlg. 09/14), zuletzt geändert am 25.07.2019 (Amtl. Mittlg. 45/19), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/2022 in einem ihrer beiden gewählten Teilstudiengänge zum Teilstudiengang Sozialwissenschaften wechseln. Des Weiteren findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Sozialwissenschaften im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 28/15), zuletzt geändert am 13.05.2019 (Amtl. Mittlg. 22/19), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2021/2022 ihren weiteren gewählten Teilstudiengang wechseln. In den Fällen der Sätze 1, 2 und 3 gilt, dass für die Allgemeinen Bestimmungen sowie für die gewählten und erforderlichen Teilstudiengänge die ab dem Wintersemester 2021/2022 geltenden Prüfungsordnungen Anwendung finden. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.
- (2) Ausgenommen von Absatz 1 sind Studierende mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium, die im Wintersemester 2021/2022 erstmalig im Master of Education und zur Auflagenerbringung im Erweiterungsstudium des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind. Auf diese findet ab dem Wintersemester 2021/2022 weiterhin die Prüfungsordnung vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 28/15), zuletzt geändert am 13.05.2019 (Amtl. Mittlg. 22/19), Anwendung. Absatz 3 gilt entsprechend mit der Maßgabe, dass der Antrag auf Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung frühestens für die Zeit ab dem Sommersemester 2022 gestellt werden kann. Auf Studierende mit erfolgreich abgeschlossenem Bachelorstudium, die ab dem Sommersemester 2022 erstmalig im Master of Education und zur Auflagenerbringung im Erweiterungsstudium des Kombinatorischen Studiengangs mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind, findet diese neue Prüfungsordnung Anwendung.
- (3) Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Sozialwissenschaften im Kombinatorischen Studiengang Bachelor of Arts vom 05.03.2015 (Amtl. Mittlg. 28/15), zuletzt geändert am 13.05.2019 (Amtl. Mittlg. 22/19), aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 30.09.2025 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich und bezieht sich auch auf die Anwendung der Allgemeinen Bestimmungen vom 21.09.2021 (Amtl. Mittlg. 49/21). Des Weiteren muss in diesem Zusammenhang für die gewählten und die erforderlichen Teilstudiengänge ein entsprechender Antrag für die ab dem Wintersemester 2021/2022 geltenden Prüfungsordnungen (Fachspezifische Bestimmungen) vorliegen. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.
- (4) § 1 Zeile „BWiWi 1.2 Grundzüge der BWL II (Produktion und Marketing) 9 LP“ findet darüber hinaus ab dem Wintersemester 2021/2022 auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Sozialwissenschaften im Kombinatorischen Studiengang mit dem Abschluss Bachelor of Arts eingeschrieben sind; die Regelung des Abs. 2 Satz 1 findet bezüglich dieses Moduls keine Anwendung. Bereits bestandene Prüfungen werden unter der neuen Bezeichnung weitergeführt.

## § 3 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Human- und Sozialwissenschaften vom 25.08.2021.

Wuppertal, den 27.09.2021

Der Rektor  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Universitätsprofessor Dr. Dr. h.c. Lambert T. Koch

---

## Inhaltsverzeichnis

Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")	2
Analyse nationaler und europäischer Politiken	2
Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)	3
Didaktik des Sachunterrichts	3
Einführung in die Politikwissenschaft	4
Einführung in die Wirtschaftswissenschaft	4
Fachdidaktik Sozialwissenschaften	5
Familiensoziologie	5
Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre III (Finanzierung, Investition, Organisation und Unternehmensführung)	6
Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre II (Produktion und Marketing)	6
Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre I (Rechnungswesen)	7
Grundzüge der Soziologie	7
Grundzüge der Volkswirtschaftslehre III (Wirtschaftspolitik)	8
Grundzüge der Volkswirtschaftslehre II (Mikroökonomie)	8
Grundzüge der Volkswirtschaftslehre I (Makroökonomie)	9
Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	9
Interdisziplinäres Projekt	10
Interdisziplinäres Seminar	10
Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft	11
Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft	11
Lehren und Lernen in einer informatisch geprägten Welt	11
Migrationssoziologie	12
Organisationssoziologie	12
Politik und Gesellschaft der BRD	13
Politische Soziologie	13
Politisches System der BRD, Theoretische Zugänge zur Politischen Ökonomie	14
Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung	14
Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung	15
Sozialstrukturanalyse	15
Soziologie der sozialen Ungleichheit	16
Statistik I (Deskriptive Statistik)	16
Statistik II (Induktive Statistik)	16
Theorien der Soziologie	17
Wissenschaftssoziologie	17

<b>B-Thesis</b>	<b>Abschlussarbeit ("Bachelor-Thesis")</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>10</b>	<b>Workload</b> <b>10 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Absolvent*innen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens 52 Leistungspunkten in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.				
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die*der Erstprüfer*in kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die*den Kandidat*in zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.				
Modulabschlussprüfung ID: 54219	<b>Abschlussarbeit (Thesis)</b>	4 Monate	0	10
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>POL2.1-SOW</b>	<b>Analyse nationaler und europäischer Politiken</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind zur Analyse und Veranschaulichung der interdependenten Eigenschaften politischer Strukturen (polities), politischer Programme (policies) und politischer Prozesse (politics) in ausgewählten nationalen und transnationalen politischen Systemen in der Lage.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 50516	<b>Mündliche Prüfung</b>	20 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

<b>K-BIL4</b>	<b>Bildungs- und Entwicklungsprozesse im Elementar- und Primarbereich (Spezielle Bildungswissenschaften II im Profil Grundschule)</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>12</b>	<b>Workload</b> <b>12 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen pädagogische, soziologische und psychologische Entwicklungstheorien und verstehen Entwicklung im Kindesalter in ihrer Multidirektionalität und Plastizität. Sie kennen die Bedeutung unterschiedlicher Bedingungsfaktoren für die Entwicklung kognitiver, sozialer und emotionaler Fähigkeiten und Kompetenzen von Schüler*innen und Möglichkeiten die individuelle Entwicklung der Schüler*innen in diesen Bereichen zu fördern. Die Studierenden verfügen über Einblicke in die Vielfalt der Lebensbedingungen und Lernvoraussetzungen von Kindern und kennen neuere Forschungsansätze und -befunde zum Umgang mit Heterogenität und Leistungsvielfalt. Sie verstehen die Notwendigkeit, unterschiedliche Entwicklungsvoraussetzungen und Lernbedürfnisse der Schüler*innen im Unterricht angemessen zu berücksichtigen und sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität und Kindern zu reflektieren. Sie können den Bildungs- und Erziehungsauftrag im Elementar- und Primarbereich wissenschaftlich reflektiert erläutern. Sie können bildungs- und erziehungsrelevante Aspekte bei der Gestaltung von individuellen und gruppenrelevanten Lernprozessen analysieren und können Bedingungen für einen förderlichen Umgang mit der Heterogenität bei der Gestaltung einer integrativen Erziehungs-, Bildungs- und Unterrichtsarbeit begründen. Sie können fachlich begründete Entscheidungen für die Auswahl und Gestaltung von Lernumgebungen treffen und kennen grundlegende pädagogisch-didaktische Zugänge und Verfahrensweisen. Die Studierenden können die Bedeutung von institutionellen Übergängen im Leben der Kinder aus unterschiedlichen theoretischen Perspektiven einschätzen und sind in der Lage Bewältigungsformen der Kinder wahrzunehmen und zu verstehen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 47519	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	240 Minuten	2	8
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>GEO11</b>	<b>Didaktik des Sachunterrichts</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>12</b>	<b>Workload</b> <b>12 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen Kategorien, Dimensionen, Denk- und Frageweisen der Didaktik des gesellschaftswissenschaftlichen Unterrichts in Ausrichtung auf die Didaktik des Sachunterrichts.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 48056	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	8 Wochen	unbeschränkt	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

<b>POL1.1-SOW</b>	<b>Einführung in die Politikwissenschaft</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind befähigt, von politischen Ereignissen abstrahierend eine analytische Perspektive zu entwickeln, darauf aufbauend politikwissenschaftliche Fragestellungen zu formulieren und strukturiert deren Beantwortung zu erarbeiten.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 50477	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>BWiWi 1.13</b>	<b>Einführung in die Wirtschaftswissenschaft</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>6</b>	<b>Workload</b> <b>6 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen Kenntnisse in den verschiedenen Teilgebieten der Wirtschaftswissenschaft. Sie verstehen die wesentlichen Grundlagen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre sowie die Grundideen wirtschaftswissenschaftlicher Analysen. Sie sind in der Lage, betriebliche und volkswirtschaftliche Institutionen und Prozesse unter verschiedenen Rahmenbedingungen zu analysieren. Weiterhin können sie grundlegende wirtschaftliche Wirkungszusammenhänge auf der Grundlage ökonomischer Denkmuster erkennen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 5117	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

K-SOW10	Fachdidaktik Sozialwissenschaften	Gewicht der Note <b>12</b>	Workload <b>12 LP</b>		
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Absolvent*innen verfügen über elementares Wissen um fachdidaktische Konzeptionen, Kontroversen und Diskurse der politischen Bildung im jeweiligen zeithistorischen Kontext. Sie besitzen grundlegende Kenntnisse über Legitimation, Ziel- und Aufgabenbestimmung sowie aktuelle Rahmenbedingungen sozialwissenschaftlicher Unterrichtsfächer. Die Studierenden haben Einsichten in Strukturen und Logiken domänenspezifischen Wissenserwerbs und domänenspezifischer Kompetenzentwicklung gewonnen. Auf dieser Grundlage können sie Erkenntnisse aus Theorie und empirischer Forschung auf (auch selbst entwickelte) didaktische Problemstellungen transferieren, durch deren Bearbeitung sie theoriegeleitet berufsfeldbezogene fachdidaktische Reflexions- und Handlungskompetenzen anbahnen und weiterentwickeln.</p> <p>Die Studierenden verfügen über grundlegendes Wissen um aktuelle Ansätze, Dimensionen und Prinzipien der sozialwissenschaftlichen Didaktik einschließlich deren unterrichtsbezogenen Mikro- und Makromethodik. Sie sind in der Lage, die Bildungswirksamkeit sozialer, politischer und ökonomischer Inhalts- und Problembereiche zu analysieren, sie hinsichtlich einer fachlichen Integration und Sequenzierung zu überprüfen und mit Blick auf die Lernvoraussetzungen unterschiedlicher Adressatengruppen inhaltlich zu strukturieren. Des Weiteren können sie verschiedene Methodenarrangements und Lernumgebungen hinsichtlich deren Eignung für konkrete Lehr-Lernsituationen reflektieren sowie theoriegeleitet und begründet Vorschläge für den Methoden- und Medieneinsatz im Fachunterricht entwickeln.</p>					
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP	
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.</p>					
Modulabschlussprüfung ID: 51299	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3	
Modulabschlussprüfung ID: 51287	<b>Mündliche Prüfung</b>	25 Minuten	2	3	
<p>Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:</p> <p>3</p>					

K-SOW8	Familiensoziologie	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden kennen zentrale theoretische Konzepte und wegweisende empirische Studien der Familiensoziologie. Sie sind vertraut mit den zentralen Aspekten und Theorien der Familiensoziologie, insbesondere im Hinblick auf Partnerwahl, Fertilität, Wandel der Familie und Familienformen, Geschlechterverhältnisse und intergenerationale Beziehungen. Zudem besitzen Sie Kenntnisse über das Zusammenspiel von Familie und (Wohlfahrts)Staat und über die Rolle der Familie bei der Reproduktion sozialer Ungleichheit. Sie haben die Fähigkeit erworben, theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.</p>				

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 64393	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 64394	<b>Elektronische Prüfung</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BWiWi 1.3	<b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre III (Finanzierung, Investition, Organisation und Unternehmensführung)</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse zu betriebswirtschaftlichen Lehrmeinungen und Grundlagen auf den Gebieten Finanzierung, Investition, Organisation und Unternehmensführung. Die Studierenden sind in der Lage, Ziele, Institutionen und Prozesse von Betrieben unter unterschiedlichen realen Bedingungen zu analysieren. Sie sind befähigt, grundlegende Wirkungszusammenhänge zu beobachten in Abhängigkeit von typischen internen und externen Einflussgrößen der Realität.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 5066	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BWiWi 1.2	<b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre II (Produktion und Marketing)</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>
Qualifikationsziele: Nach Abschluss dieses Moduls besitzen die Studierenden ein grundlegendes Verständnis des Marketings sowie der Produktionswirtschaft.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Marketing: Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis des Marketings als eine ganzheitliche und konsequente Ausrichtung aller marktgerichteten Unternehmensaktivitäten und -prozesse auf die Wünsche und Bedürfnisse der Zielgruppen. Die Studierenden besitzen Grundkenntnisse der Marketingstrategieentwicklung und deren Anwendung im Marketing-Mix d.h. in der Produktpolitik, Kommunikationspolitik, Preispolitik und Distributionspolitik.</li> <li>• Produktion: Die Studierenden entwickeln ein grundlegendes Verständnis für Produktions- und Logistiksysteme. Sie können die Theorie betrieblicher Wertschöpfung zur Analyse von Produktionssystemen einsetzen und verfügen über Kenntnisse zum Einsatz entscheidungstheoretischer Modelle zur Lösung zentraler Fragestellungen der Produktionswirtschaft und Logistik. Die Studierenden können qualitative und quantitative Methoden zur Modellierung, Bewertung und Optimierung von Produktions- und Logistiksystemen anwenden.</li> </ul>			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 5130	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BWiWi 1.1	<b>Grundzüge der Betriebswirtschaftslehre I (Rechnungswesen)</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen fundierte Kenntnisse zu Grundbegriffen und Problemen des internen und externen Rechnungswesens. Sie sind in der Lage, die verschiedenen Teilsysteme, insbesondere die Kosten- und Erlösrechnung sowie die Finanzbuchführung, hinsichtlich ihrer Zwecke, Aufgaben und Rechengrößen voneinander abzugrenzen. Die Studierenden können Kosten und Erlöse nach verschiedenen Kriterien und zweckgerichtet erfassen, weiterverrechnen und zu Kalkulationsergebnissen zusammenfassen. Weiterhin können sie für verschiedene betriebswirtschaftliche Grundprobleme die entscheidungsrelevanten Kosten und Erlöse identifizieren. Die Studierenden beherrschen die Technik der doppelten Buchführung und verfügen über Grundwissen in den Fragen der Erstellung eines Jahresabschlusses nach Handels- und Steuerrecht. Sie können selbständig buchungspflichtige Sachverhalte erfassen und dokumentieren. Weiterhin können sie beurteilen, wie sich betriebliche Sachverhalte auf die Abbildung der wirtschaftlichen Lage im Rechnungswesen auswirken.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 5133	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

K-SOW1	<b>Grundzüge der Soziologie</b>	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die historische Entwicklung und die Besonderheiten soziologischer Gesellschaftsanalyse. Sie beherrschen die zentralen Grundbegriffe der Soziologie und sind mit grundlegenden Herangehensweisen und Differenzierungen der Soziologie vertraut. Die Studierenden kennen das Verhältnis von Theoriebildung und empirischer Analyse.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Prüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51338	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 51309	<b>Elektronische Prüfung</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

BWiWi 1.6	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre III (Wirtschaftspolitik)	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die Grundlagen wissenschaftlich fundierter Wirtschaftspolitik und können unterschiedliche Formen des Marktversagens einordnen. Sie verstehen den Bezug zwischen ökonomischer Theorie und Wirtschaftspolitik und können wirtschaftspolitische Fragestellungen analysieren. Die Studierenden sind in der Lage, die theoretischen Bezüge auch aktueller wirtschaftspolitischer Probleme zu identifizieren, unterschiedliche Positionen zu hinterfragen und wirtschaftspolitische Maßnahmen zu evaluieren.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 5397	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BWiWi 1.5	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre II (Mikroökonomie)	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen ökonomische Grundbegriffe und Konzepte und sind in der Lage, wichtige ökonomische Zusammenhänge über die Allokation der knappen Ressourcen zwischen den verschiedenen Wirtschaftsakteuren zu verstehen. Die Studierenden werden befähigt, grundlegende Verhaltensweisen der ökonomischen Akteure (Konsumenten, Unternehmen und die öffentliche Hand) auf den verschiedenen Güter- und Faktormärkten zu analysieren. Den Studierenden sind Kriterien und Methoden an die Hand gegeben, mittels derer sie beurteilen können, wann etwa staatliche Maßnahmen ergriffen werden sollten, um Einzelentscheidungen der privaten Akteure einzuschränken - etwa dann, wenn der Wettbewerb behindert oder die Umwelt verschmutzt wird -, oder umgekehrt, wenn es gilt, administrative Maßnahmen zurückzuführen, weil beispielsweise die staatliche Bürokratie den Wettbewerb oder sonstige private Aktivitäten behindert.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 5894	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BWiWi 1.4	Grundzüge der Volkswirtschaftslehre I (Makroökonomie)	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen ökonomische Grundbegriffe und sind in der Lage, wichtige ökonomische Zusammenhänge über die Allokation der knappen Ressourcen zwischen den verschiedenen Wirtschaftsakteuren (dem Untersuchungsgegenstand der Mikroökonomik schlechthin) zu verstehen. Sie sind befähigt, grundlegende Verhaltensweisen von Konsumenten und Unternehmen auf den verschiedenen Güter- und Faktormärkten zu analysieren. Den Studierenden sind Kriterien und Methoden an die Hand gegeben, mittels derer sie beurteilen können, wann etwa staatliche Maßnahmen ergriffen werden sollten, um Einzelentscheidungen der privaten Akteure einzuschränken, etwa dann, wenn der Wettbewerb behindert oder die Umwelt verschmutzt wird, oder umgekehrt, wenn es gilt, administrative Maßnahmen zurückzuführen, weil beispielsweise die staatliche Bürokratie den Wettbewerb oder sonstige private Aktivitäten behindert.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 6097	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	9
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

K-BIL1	Heterogenität und individuelle Förderung (Spezielle Bildungswissenschaften I im Profil Grundschule)	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen unterschiedliche disziplinäre wie professionelle Zugänge zur Heterogenität und können diese vergleichen und wechselseitig füreinander fruchtbar machen. Sie sind in der Lage über unterschiedliche pädagogische Konzepte und Ansätze für einen förderlichen Umgang mit Heterogenität zu reflektieren und individuell passende Fördermaßnahmen exemplarisch zu entwickeln und zu erproben. Die Studierenden können allgemeine und fachbezogene didaktische Grundkenntnisse in die individuelle Förderplanung einbeziehen. Die Studierenden kennen die Bedeutung und die Grundlagen der erziehungswissenschaftlichen Fallstudie als qualitative Forschungsmethode und verfügen über einen vertieften Zugang zur Fallforschung. Sie sind in der Lage, eine pädagogisch-didaktisch qualifizierte Fallarbeit durchzuführen sowie eine theoriegeleitete Fallstudie zu erstellen.			

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Umfang: 15-20 Seiten				
Modulabschlussprüfung ID: 47532	<b>Schriftliche Hausarbeit</b>	8 Wochen	2	7
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>K-SOW9</b>	<b>Interdisziplinäres Projekt</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>6</b>	<b>Workload</b> <b>6 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind in der Lage, grundlegende gesellschaftswissenschaftliche Forschungsmethoden auf aktuelle Fragestellungen anzuwenden und ihr Vorgehen in Wort und Schrift angemessen zu diskutieren und vorzutragen.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Inhalt, Form und Frist der jeweiligen Einzelleistung werden zu Semesterbeginn vom Prüfungsausschuss bekannt gegeben.				
Modulabschlussprüfung ID: 51308	<b>Sammelmappe mit Begutachtung</b>		unbeschränkt	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>K-SOW3</b>	<b>Interdisziplinäres Seminar</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>3</b>	<b>Workload</b> <b>3 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind befähigt, auf konkrete Problemstellungen (politische Konflikte, gesellschaftliche Ungleichheit, wirtschaftliche Krisen) die unterschiedlichen theoretischen Perspektiven anzuwenden, darauf aufbauende mögliche Folgen zu identifizieren und einzuschätzen sowie Vorschläge zur Problemlösung zu konzipieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 51317	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>POL2.2-SOW</b>	<b>Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben grundlegende Einsicht in Theorien und Methoden der Internationalen Beziehungen und Vergleichenden Politikwissenschaft. Sie sind in der Lage, die institutionellen und prozeduralen Wechselbeziehungen nationaler, europäischer und internationaler Politik zu analysieren sowie die innen- als auch außenpolitischen Handlungsmöglichkeiten politischer Akteure zur Bewältigung von Problemen zu analysieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 50485	<b>Mündliche Prüfung</b>	20 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

<b>POL2.2.E-SOW</b>	<b>Internationale Beziehungen und Vergleichende Politikwissenschaft</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>6</b>	<b>Workload</b> <b>6 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben grundlegende Einsicht in Theorien und Methoden der Internationalen Beziehungen und Vergleichenden Politikwissenschaft. Sie sind in der Lage, die institutionellen und prozeduralen Wechselbeziehungen nationaler, europäischer und internationaler Politik zu analysieren sowie die innen- als auch außenpolitischen Handlungsmöglichkeiten politischer Akteure zur Bewältigung von Problemen zu analysieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 50485	<b>Mündliche Prüfung</b>	20 Minuten	2	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

<b>K-BIL3</b>	<b>Lehren und Lernen in einer informatisch geprägten Welt</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden wissen um die Bedeutung der Erkenntnisse der Wissenschaft Informatik für Alltag und Berufswelt und insbesondere für schulische Lehr-/ Lernsituationen. Sie können bildungswissenschaftliche, gesellschaftliche und informatische Fragestellungen im Zusammenhang ihrer studierten Fächer einordnen und damit die Relevanz und Einsatzmöglichkeiten von Informatik und Medienbildung beurteilen. Die Studierenden kennen die didaktischen Herausforderungen computer- und netzbasierter Lernumgebungen und sind in der Lage, diese nach pädagogisch-didaktischen Grundlagen zu gestalten, deren Einsatz selbstständig zu planen und mit Blick auf erreichbare Unterrichtsziele zu evaluieren und kritisch zu beurteilen. Sie können eigenständig multimediale Lernumgebungen entwickeln und haben durch eine exemplarische, fachspezifisch vertiefte Aufgabenstellung umfassende praktische Kompetenzen zur schulischen und beruflichen Anwendung, zu einer pädagogisch-didaktisch fundierten Gestaltung und zu fach- und inhaltsbezogener Entscheidung im Einsatz von Medien erworben.			

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 47528	<b>Präsentation mit Kolloquium</b>	30 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

<b>K-SOW11</b>	<b>Migrationssoziologie</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen zentrale theoretische Konzepte und wegweisende empirische Studien der Migrationssoziologie. Sie sind vertraut mit den zentralen Aspekten und Theorien der Migrationssoziologie, insbesondere im Hinblick auf Ursachen von Migrationsprozessen und -entscheidungen sowie Konsequenzen von Migration für Migrierende, Herkunfts- und Zielländer. Zudem besitzen sie Kenntnisse über Theorie und Empirie von Integrationsprozessen sowie die Verbindung von Migration und sozialer Ungleichheit. Die Studierenden sind in der Lage, erworbene theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse hinsichtlich der Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 64401	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 64402	<b>Elektronische Prüfung</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>K-SOW4</b>	<b>Organisationssoziologie</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum Aufbau und zur Funktionsweise sowie zur historischen Entstehung formaler Organisationen und Organisationsfelder wie die der Politik, Massenmedien, Sport und Kunst. Sie kennen einschlägige Methoden der soziologischen Organisationsforschung. Sie besitzen die Fähigkeit, erworbene theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 64328	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 64329	<b>Elektronische Prüfung</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

POL1.3/ BASoz.13	Politik und Gesellschaft der BRD	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden können die zentralen Institutionen sowie die Prozesse der politischen Entscheidungsfindung des politischen Systems der BRD und der EU benennen. Sie sind in der Lage, die gesellschaftliche Wirkung in Bezug auf Machtverhältnisse, Konflikte, soziale Ungleichheit und Integrationsprozesse zu analysieren und mögliche Rückwirkungen auf die politische Herrschaft zu beurteilen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 51335	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	2
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 2				

K-SOW6	Politische Soziologie	Gewicht der Note 9	Workload 9 LP
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die zentralen Klassiker der Politischen Soziologie und wissen um die grundlegenden Richtungen und Ansätze einer Politischen Soziologie. Sie können diese eigenständig in politische Analysen umsetzen und Themen aus diesem Fachgebiet bearbeiten. Sie kennen die Spezifika und Eigenheiten einer Politischen Soziologie aus soziologischer und aus politikwissenschaftlicher Perspektive. Sie sind mit zentralen Aspekten der Politischen Soziologie im Sinne einer Diagnose der Gegenwartsgesellschaften vertraut. Die Studierenden sind mit zentralen Themenfeldern der Politischen Soziologie vertraut und können die entsprechenden Begrifflichkeiten analytisch anwenden. Sie wissen um die Bedeutung des Zusammenhangs von Herrschaft, Ungleichheit und Konflikt für Gesellschaften. Sie kennen die sich unter Globalisierungsbedingungen verschärfende Integrations- und Ordnungsproblematik von Staat und Gesellschaft und wesentliche Desintegrationserscheinungen. Sie kennen die Muster sozioökonomischer Krisenprozesse und politischer Konflikte sowie die damit verbundenen Widerstandsmöglichkeiten und Konfliktformen. Die Studierenden kennen die Bedingungen und die Rolle politischer Partizipation in modernen Gesellschaften. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 64366	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

POL-A.1-SOW	Politisches System der BRD, Theoretische Zugänge zur Politischen Ökonomie	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden haben Kenntnisse über die zentralen Grundstrukturen und Prozesse der Interessenvermittlung des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschlands und der EU erworben. Sie sind vertraut mit den Theorien der Politischen Ökonomie und in der Lage, sie im Rahmen aktueller Debatten einzuordnen. Sie können Zusammenhänge im Spannungsfeld der Politikfelder Politik und Wirtschaft im Mehrebenensystem politischer Entscheidungsprozesse analysieren, Forschungsfragen formulieren und diese theoriegeleitet erklären.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 50511	<b>Mündliche Prüfung</b>	30 Minuten	2	3
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 3				

BA Soz 8	Qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen methodische Grundlagenkenntnisse der qualitativen Sozialforschung. Sie sind zur methodenkritischen Lektüre von qualitativen empirischen Studien und Befunden befähigt und kennen Grenzen und Möglichkeiten verschiedener qualitativer Ansätze der Datenerhebung- und analyse. Kompetenzen in der Materialanalyse mit MAXQDA (oder vergleichbaren qualitativen EDV-Programmen) sind vorhanden.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Sammelmappe besteht aus den Ausarbeitungen in den Modulkomponenten a und b. Die Bestandteile der Sammelmappe sind bis zum Ende des Semesters der jeweiligen Veranstaltung zu erbringen.				
Modulabschlussprüfung ID: 51141	<b>Sammelmappe mit Begutachtung</b>		unbeschränkt	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>BA Soz 9</b>	<b>Quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>6</b>	<b>Workload</b> <b>6 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden besitzen methodische und statistische Grundlagenkenntnisse. Sie sind zur methodenkritischen Lektüre von empirischen Studien und Befunden befähigt und kennen Grenzen und Möglichkeiten verschiedener Datenerhebungs- und -analyseverfahren. Kompetenzen in der computergestützten Datenanalyse wie z.B. STATA (oder vergleichbaren EDV-Programmen) sind vorhanden.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Sammelmappe besteht aus den Ausarbeitungen in den Modulkomponenten a und b. Die Bestandteile der Sammelmappe sind bis zum Ende des Semesters der jeweiligen Veranstaltung zu erbringen.				
Modulabschlussprüfung ID: 51195	<b>Sammelmappe mit Begutachtung</b>		unbeschränkt	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>K-SOW2</b>	<b>Sozialstrukturanalyse</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden können die zentralen Konzepte soziologischer Strukturanalyse anwenden und empirisch konkretisieren. Sie kennen Eckdaten der Sozialstruktur und können Sozial- und Wirtschaftsstatistiken unter theoretischen und methodischen Gesichtspunkten kritisch analysieren. Die Studierenden haben Kenntnisse der Analyse der Sozialstruktur moderner Gesellschaften (zentrale Dimensionen, grundlegende Konzeptionen), der Unterschiede zwischen vormodernen und modernen Gesellschaften, der Entwicklungsdynamik von Gesellschaftsformen sowie empirische Kenntnisse der Sozialstruktur Deutschlands (auch im europäischen Vergleich) erworben. Sie verfügen über eine Orientierung über die strukturellen Voraussetzungen und Bedingungen sozialen Handelns, speziell im Rahmen von Differenzierungs- und Ungleichheitsanalysen, u.a. im Kontext aktueller soziologischer Zeitdiagnosen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 51274	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>K-SOW7</b>	<b>Soziologie der sozialen Ungleichheit</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>9</b>	<b>Workload</b> <b>9 LP</b>	
Qualifikationsziele: Das Modul liefert eine Einführung in zentrale theoretische Konzepte und wegweisende empirische Studien zu sozialer Ungleichheit. Die Studierenden sind mit zentralen Aspekten und Theorien sozialer Ungleichheit vertraut und können die entsprechenden Begrifflichkeiten und Methoden anwenden. Dies schließt Phänomene wie Chancenungleichheit und Partizipationsmöglichkeiten ein. Sie können zudem Querbezüge zur Sozialstrukturanalyse herstellen. Sie kennen die sich unter Globalisierungsbedingungen verschärfende Integrations- und Ordnungsproblematik von Staat und Gesellschaft sowie wesentliche Desintegrationserscheinungen. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 64382	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 1				

<b>BWiWi 1.11</b>	<b>Statistik I (Deskriptive Statistik)</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>6</b>	<b>Workload</b> <b>6 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden beherrschen grundlegende Techniken zur Beschreibung von (Massen-)Daten aus empirischen Erhebungen. Die Studierenden haben die Fähigkeit, die zur Analyse von empirischen Daten benötigten Maßzahlen zu bestimmen. Sie können diese inhaltlich interpretieren. Sie sind in der Lage, mit grundlegenden Techniken der Wahrscheinlichkeitsrechnung Entscheidungen von Individuen als das Ergebnis stochastischer Prozesse zu betrachten und unter Verwendung geeigneter Verteilungen und Maße zu analysieren.				
<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Modulabschlussprüfung ID: 36049	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

<b>BWiWi 1.12</b>	<b>Statistik II (Induktive Statistik)</b>	<b>Gewicht der Note</b> <b>6</b>	<b>Workload</b> <b>6 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden kennen die grundlegenden Methoden der induktiven Statistik. Sie sind in der Lage, mit den erlernten Verfahren zu arbeiten. Sie können Schätzer bzgl. ihrer Eigenschaften beurteilen. Sie können von einer Stichprobe mit Punkt- und Intervallschätzern auf einen unbekanntem Parameter einer Grundgesamtheit schließen. Sie beherrschen die Grundstruktur statistischer Hypothesentests und können diese auf neue Situationen übertragen. Sie sind fähig, aus verschiedenen speziellen Testverfahren das jeweils geeignete Verfahren auszuwählen. Sie sind in der Lage, mit Hilfe des klassischen Regressionsmodells Datensätze zu analysieren. Sie kennen die Anwendung der Verfahren mit Hilfe eines statistischen Softwareprogramms. Sie können entsprechende empirische Ergebnisse adäquat interpretieren und Schlussfolgerungen ziehen.			

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 36039	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	90 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

BASoz.4/ BASoz.5	Theorien der Soziologie	Gewicht der Note <b>6</b>	Workload <b>6 LP</b>	
Qualifikationsziele: Die Studierenden sind vertraut mit der Konstruktion und den Grundbegrifflichkeiten der klassischen und modernen Ansätze gesamtgesellschaftlicher Analyse. Sie sind in der Lage unter Rückgriff auf theoretische Konzeptualisierungen gesellschaftliche Probleme zu identifizieren und zu beschreiben. Die Studierenden besitzen Kenntnis zentraler Theorieansätze und ihrer Leistungsfähigkeit und Angemessenheit zur Erklärung sozialer Prozesse. Sie verfügen über die Fähigkeit, Verbindungen zwischen theoretischen Ansätzen und beobachtbaren Abläufen in konkreten Anwendungsbereichen herzustellen. Sie verstehen das Wechselverhältnis zwischen sozialem Handeln und sozialen Strukturen in Gruppen, Organisationen und Institutionen.				
Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Prüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 51257	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 64646	<b>Elektronische Prüfung</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: 0				

K-SOW5	Wissenschaftssoziologie	Gewicht der Note <b>9</b>	Workload <b>9 LP</b>
Qualifikationsziele: Die Studierenden verfügen über Kenntnisse zum Aufbau und zur Funktionsweise sowie zur historischen Entstehung des Wissenschaftssystems. Sie kennen einschlägige Methoden der soziologischen Wissenschaftsforschung. Sie besitzen die Fähigkeit, erworbene theoretische Kenntnisse auf praktische Fragestellungen anzuwenden. Sie sind in der Lage, diese Kenntnisse hinsichtlich ihrer Relevanz für zivilgesellschaftliches Engagement zu reflektieren.			

<b>Nachweise</b>	<b>Form</b>	<b>Dauer/ Umfang</b>	<b>Wiederholbarkeit</b>	<b>LP</b>
Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Form der Modulabschlussprüfung wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben, in dem die Modulabschlussprüfung stattfindet.				
Modulabschlussprüfung ID: 64360	<b>Schriftliche Prüfung (Klausur)</b>	120 Minuten	2	6
Modulabschlussprüfung ID: 64361	<b>Elektronische Prüfung</b>	120 Minuten	2	6
Anzahl der unbenoteten Studienleistungen: <b>1</b>				

## Legende

LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung